

1. Presstext vom März 2020

Gegen das Klima-Chaos. Zwischen Technologie und Suffizienz *Die Toblacher Gespräche 2020*

„Gegen das Klima-Chaos. Zwischen Technologie und Suffizienz " ist der Titel der Toblacher Gespräche 2020, die vom 25. bis 27. September im Oberen Pustertal stattfinden. Das Programm ist dabei, Gestalt anzunehmen. Wolfgang Sachs und Karl-Ludwig Schibel, seit mehr als einem Jahrzehnt Ideatoren dieses einzigartigen Labors für den ökologischen Diskurs im Alpenraum und darüber hinaus, äußern große Zufriedenheit über die Zusage von Enrico Giovannini, Sprecher der italienischen Allianz für nachhaltige Entwicklung, den Abschlussvortrag des diesjährigen Ereignisses zu halten, während der britische Ökonom Graeme Maxton den Eröffnungsbeitrag "Klimanotstand: Szenarien für mögliche Fluchtwege" zugesagt hat. Karl-Ludwig Schibel kommentiert: "Ich setze mich seit 30 Jahren im Rahmen des Klima-Bündnis für den lokalen Klimaschutz ein und halte die Frage 'Klimawandel ja oder nein, fake news oder Alarmismus' für überwunden. Wir befinden uns, und das nicht erst seit gestern, inmitten einer Klimakrise. In einer Situation, in der unvorhersehbare Katastrophen zu einer falschen Normalität werden, ist die Entscheidung, nicht zu handeln, die schlimmste. Angesichts einer epochalen Krise stellt sich die Frage: Wie möchte ich mich engagieren? Die Toblacher Gespräche 2020 sollen den Teilnehmern die Elemente zur Verfügung stellen, damit jeder seine persönliche Antwort finden kann. "

Eine erste Präsentation der Toblacher Gespräche 2020 unter
<https://www.kulturzentrum-toblach.eu/it/colloqui-dobbiaco/home/>

Anmeldung:

<https://www.kulturzentrum-toblach.eu/toblacher-gespraechе/anmeldung/>